

## Handball-Erstligist Bergischer HC gewinnt NH Cup 2014

Von Günter Hiege



**Wuppertal.** Am Sonntag konnte Handball-Erstligist Bergischer HC in München den mit dem HC Erlangen und dem Apla HC Hard besetzten NH Cup 2014 gewinnen. Im ersten Spiel des Tages setzte sich der BHC in 2x20 Minuten gegen den österreichischen Meister Apla HC Hard mit 18:16 (9:7) durch. Die Bergischen wussten mit dem Paket aus Abwehr und Tempogegenstoß zu überzeugen und lieferten eine ansprechende Leistung ab. „Das Zusammenspiel der Deckung mit Torhüter Mario Huhnstock gefiel mir ebenfalls sehr gut“, lobte BHC-Cheftrainer Sebastian Hinze zudem.

Unmittelbar nach dem Erfolg gegen Hard traten die Bergischen Löwen gegen den HC Erlangen an und mussten nach der ersten Halbzeit den harten Einheiten der vorangegangenen Tage Tribut zollen, zeigten aber in Durchgang Zwei eine besonders große Willensstärke – das gesamte Löwenrudel zog voll mit und behielt sich trotz Kräfteverschleiß bis zum Ende die Chance auf den Sieg und verlor in der letzten Sekunde mit 18:19 (10:9). Kreisläufer Maximilian Weiß, der aufgrund leichter Knieprobleme am Freitag noch geschont wurde, kam

in beiden Partien wieder zum Einsatz und durfte mit seinen Mannschaftskameraden aufgrund der Auftaktniederlage des HC Erlangen gegen die Österreicher am Ende den Turniersieg feiern.

„Es war die härteste Phase der Rückrundenvorbereitung, in der wir, trotz allen körperlichen Anstrengungen ein ganzes Stück weitergekommen sind“, zeigte sich der BHC-Coach mit dem Trainingslager sehr zufrieden. „Wir haben uns von Training zu Training und von Spiel zu Spiel weiterentwickelt – allein wenn man auf die Torschützen schaut, so haben wir das Zusammenspiel und Torgefahr aus dem Rückraum verbessern können. Alle sind verletzungsfrei geblieben, plagten sich allerdings mit den zu erwartenden Trainingsblessuren und können nun bis Dienstag durchschnaufen. Dann gehen wir mit neuer Kraft in die Endphase vor dem Ligaauftakt.“

- [Apla HC Hard – BHC 16:18 \(7:9\)](#)
- [HC Erlangen – BHC 19:18 \(9:10\)](#)

Sabljić (3), Gutbrod (3), Berggren (3/1), Miljak (2), Nippes (2), Blum (2), Hegemann (1), Hoße (1), Meschke (1)